

Von rund zu eckig

Die DAVOSA Evo 1908 Automatic erinnert an die Entwicklung des ersten Formgehäuses



Lange hat die Taschenuhr die Zeitmessung dominiert. Dann aber wanderte die Uhr vor allem aus praktischen Gesichtspunkten von der Weste ans Handgelenk. Der Wunsch nach dem schnellen Blick auf die Zeit war aber ein langsamer Prozess – eine Evolution, so auch die Entwicklung vom runden zum Formgehäuse zur Jahrhundertwende. Die Uhrenserie DAVOSA Evo 1908 bietet so etwas wie eine Momentaufnahme aus diesem Übergang.

Das hochglanzpolierte Edelstahlgehäuse mit fein satinierten Details zeigt noch deutliche Rundungen als Verweis auf die Taschenuhren. Mit Abmessungen von 39,5 mm mal 36 mm hat es eine fassähnliche, sogenannte Tonneau-Form. Auch werden Stunde und Minute noch getrennt von der Sekunde dargestellt. Nicht zuletzt nimmt das klassische Modell bei der Zifferblattgestaltung das Guillochemuster auf.

Zeitgemäße Interpretation eines Klassikers

Dass die DAVOSA Evo 1908 bei allen Reminiszenzen eine ebenso moderne wie exklusive Uhr ist, zeigen die übrigen Merkmale. Das Schweizer Werk SW260 ist eine seltene Abwandlung der 3-Zeiger-Automatic mit Datum. Die markanten arabischen Ziffern und Indexe sowie das Datum auf der 3-Uhr-Position sind auf den ersten Blick gut lesbar. Das zwölf Millimeter hohe Gehäuse ist von unten vierfach verschraubt und bis 50 m (5 ATM) wasserdicht. Und die Vintage-Lederbänder mit Dornschnelle schließlich



sind jedes für sich ein Unikat: Das Leder wird individuell für jede Zifferblattvariante selektiert und farblich abgestimmt.

Traditionelle und sportliche Linie

Zwei Linien stehen zur Auswahl. Die klassische Linie gibt es wahlweise mit einem hellen oder dunklen guillochierten Zifferblatt, mit Minutenanzeige im Höhenring sowie polierten und per Hand applizierten Zeigern mit Superluminova. Armbänder und Nähte sind Ton in Ton gehalten. Die sportliche Variante dagegen fällt durch die Kontrastnähte auf dem braunen oder schwarzen Armband sofort ins Auge. Schlichter gehalten ist dafür das cremefarbene, blaue oder schwarze Zifferblatt ohne Höhenring, mit Superluminova auf Stundenmarkierungen und Zeigern.

Knickfreies Armband

Passend zur Gehäuseform sind sowohl das Zifferblatt als auch das kratzfeste Saphirglas doppelt gebogen. Cleveres Detail: Die Verlängerung des Bodens sorgt für einen perfekten Übergang zum Armband und verhindert jegliches Abknicken. Zu haben sind die Modelle der DAVOSA Evo1908-Serie für jeweils 998,- Euro.



DAVOSA Evo 1908 Automatic im Überblick:

- Referenzen: 161.575.14 (weiß, guillochiert), 161.575.16 (weiß), 161.575.44 (blau, guillochiert), 161.575.46 (blau) und 161.575.56 (schwarz)
- Poliertes Edelstahlgehäuse mit feinen satinierten Details
- Schweizer Automatikwerk SW260
- Wasserdicht bis 50 Meter (5ATM)
- kratzfestes Saphirglas
- einzeln verschraubter Glasboden
- Superluminova auf Zifferblatt und Zeigern, Vintage Superluminova in „Old Radium“ (161.575.16)
- Vintage Lederband mit Naht Ton in Ton und mit Kontrastnaht und Dornschnelle
- Maße: 39.5 mm x 36 mm, Höhe 12.0 mm
- Preise: 998,-€

Weitere Informationen und Bildmaterial

<http://www.davosa.com/informationen/pressemitteilungen/>

DAVOSA im Web



<http://www.facebook.com/DAVOSAatches>



https://www.instagram.com/davosa_watches/



www.davosa.com

Pressekontakt

DAVOSA Watches

Angelika Knoll

P.O. Box 1127

32585 Vlotho

Germany

Tel: +49 (0) 5733 8350

knoll@davosa.com